



*Verband der bayerischen Lehr- und Beratungskräfte*

*Ernährung, Ländlicher Raum, Agrarwirtschaft e.V.*

www.vela-bayern.de · info@vela-bayern.de

# Einladung zur Mitgliederversammlung

**am Donnerstag, 05. Juni 2025**

**von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr**

im Landgasthof Vogelsang, Bahnhofstraße 24, 86706 Weichering

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Hauptreferat: Hans Koller, MdB und vlf-Landesvorsitzender
4. Bericht der 1. Vorsitzenden, Geschäfts- und Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahl: Gruppenvertretung FüAk
7. Aktuelles aus dem Referat A (angefragt)
8. Wünsche und Anträge

Mittagspause 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr mit ausreichend Zeit zum Austausch

Wir bitten die Vorgesetzten gemäß Bayerischer Urlaubs- und Mutterschutzverordnung (UrlMV) § 10 Abs. 1 Ziffer 5 Dienstbefreiung zu gewähren.

VR-Bank Erding eG, IBAN: DE40 7016 9605 0000 8214 70

### *1. Vorsitzende*

Dr. Christiane Brunner  
AELF Kitzingen-Würzburg  
Von-Luxburg-Str. 4 - 97074 Würzburg  
Tel. 0931 801057-2200  
Email: [christiane.brunner@aelf-kw.bayern.de](mailto:christiane.brunner@aelf-kw.bayern.de)

### *Geschäftsführerin*

Franziska Bauer  
Email: [info@vela-bayern.de](mailto:info@vela-bayern.de)  
[www.vela-bayern.de](http://www.vela-bayern.de)

## Inhalt

Grußwort 1. Vorsitzende: Dr. Christiane Brunner .....	2	Bezirksversammlung Ober-, Mittel-, Unterfranken.....	5
Wir stellen vor:.....	3	VELA-Treffen der Ruheständler in Mittelfranken 2025....	5
Ankündigungen und Berichte aus den Bezirken und dem Landesverband .....	3	Nachruf Heinz Hedeler .....	5
Aktuelles aus dem Landesverband .....	3	Personalnachrichten .....	7
Haben Sie ein neues Konto? .....	3	Versetzungen .....	7
Überweisung des Mitgliedsbeitrages .....	3	Beförderungen.....	7
BBB-Nachrichten – Umstellung auf online ab 1.Juli 2025 ..	3	Wir begrüßen unsere neuen VELA-Mitglieder.....	7
Beitragsabführung an BBB und dbb ab 1. Januar 2025 bzw. 1. April 2025 .....	4	Ruhestandseintritt.....	7
Bezirksverband Oberbayern - Terminvormerkung .....	4	Der Verband gratuliert seinen Jubilaren.....	7
Bezirksversammlung Schwaben – Terminankündigung ...	4	Der Verband trauert um seine Verstorbenen .....	8
		Wir wünschen allen VELA Mitgliedern einen schönen Frühling 2025 .....	8

## Grußwort 1. Vorsitzende: Dr. Christiane Brunner

Liebe VELA-Mitglieder,

ist es Ihnen auch schon so ergangen, dass Sie ein Thema aufgreifen wollten und es sich dann, ohne dass Sie damit gerechnet haben, erübrigt hat? So ist es mir vor kurzem ergangen. Doch von vorne. Bei einer der letzten Vorstandssitzungen sprachen wir über die Themen des Frühjahrs-Mitteilungsblatts und waren schnell bei den neuen Beurteilungskriterien im Rahmen des Zweiten Modernisierungsgesetz Bayern: Lösungsorientierte Vorgehensweise, Pragmatische Arbeitsweise, Ausschöpfung bestehender Beurteilungs- und Ermessensspielräume. Viele Fragezeichen bei uns, was darunter zu verstehen ist und wie soll ein Beurteiler an diese Kriterien herangehen? Ich habe mit Herrn Oliver Werner von der FüAk Kontakt aufgenommen, ob er zu diesen neuen Beurteilungskriterien einen Beitrag schreiben kann. Seine Antwort: Die neuen Beurteilungskriterien werden in unserem Geschäftsbereich zunächst nicht eingeführt und der bisherige Turnus der Beurteilungen bleibt unverändert. Inzwischen gibt es hierzu auch ein LMS. Wie so oft, hat auch diese Nachricht zwei Seiten. Einige von Ihnen werden froh darüber sein, nicht noch drei Kriterien mehr beurteilen zu müssen, der andere Teil wäre froh über die neuen Kriterien gewesen, da diese Themenfelder in den bisherigen Beurteilungskriterien nur schwer Beachtung finden. Ich bin am Überlegen, ob ich diese drei Kriterien verstärkt mit in die Mitarbeitergespräche aufnehmen. Und während ich diese Zeilen schreibe, habe ich beschlossen: Ja, ich mache es. Vielleicht auch ein Gedanke für Sie.

Mitte November letzten Jahres kam die Nachricht, dass unser Ehrenmitglied Heinz Hedeler im hohen Alter von 96 Jahren verstorben ist. In einem Nachruf gedenkt Georg Mayer an unseren ehemaligen Vorsitzenden.

Einen Bericht zur Frühjahrs-Geschäftsausschusssitzung (GAS) lesen Sie erst im nächsten Mitteilungsblatt. Wegen Schulschlussfeiern und anderen Terminen findet der GAS erst Anfang April statt und damit, wenn das Mitteilungsblatt im Layout ist. Als Referentinnen begrüßen wir Dr. Claudia Hafner, Referatsleiterin A 3 (Bildung und Schulwesen in der Agrarwirtschaft und Gartenbau), sowie Andrea Seidl, Referatsleiterin A 4 (Bildung und Schulwesen in der Hauswirtschaft). Am 22.5. treffen sich VELA, BTE und VLTD wieder zum gemeinsamen Austausch. Diesmal Anfang Juni, genauer am 5.6., findet unsere Mitgliederversammlung in Weichering statt. Als Referenten konnten wir Hans Koller, vlf-Landesvorsitzender und Mitglied des neuen Bundestages, gewinnen. Er spricht über Bildung, Beratung und die Zusammenarbeit mit der bayerischen Landwirtschaftsverwaltung. Ich freue mich auf Ihr Kommen und lade ganz besonders unsere Referendarinnen und Referendare zum gemeinsamen Austausch ein!

Was gibt es sonst Neues? Das Thema „Veterinärkontrolle“ ist auf der Zielgeraden. Insgesamt 15 Stellen kommen an die acht ÄELF mit Prüfdienst. Auch bei den Tierwohlberaterstellen (Zukunftsvertrag) geht es weiter. Von den geplanten 50 Stellen sind die ersten 20 Stellen im Haushalt genehmigt. Die genaue Verteilung wird im Sommer bekannt gegeben. In der Vorstandschaft standen die Vorbe-

reitungen zum Frühjahrs- und Herbst-GAS sowie der Mitgliederversammlung auf dem Plan sowie die Kassenprüfung durch Annette Dodel und Melanie Reichlmayr. Die Beitragsabführung an den dbb und den BBB haben sich zum 1.1.25 bzw. erhöhen sich zum 1.4.25, mehr dazu lesen Sie in der Rubrik „Aktuelles aus dem Landesverband“. Und worüber wir uns in der Vorstandschaft sehr freuen: ab dem 1.4. hat unsere Geschäftsführerin Franziska Bauer wieder Unterstützung in der Mitgliederverwaltung durch Alexander Götze. Er stellt sich in dieser Ausgabe noch selbst vor. Herzlich Willkommen!

Zum Abschluss wünsche ich allen Referendarinnen und Referendaren viel Erfolg bei den Prüfungen! Vor zehn Jahren saß ich auch in Roththalmünster (umgeben von Gezeiten und anderem Anschauungsmaterial des Jagdkurses), habe gespannt auf den Brief gewartet, wo ich zur Beratungsprüfung hinfahren darf (es ging nach Ingolstadt) und gehofft, dass mir im Vortrag und in der mündlichen Prüfung etwas Sinnvolles einfällt (hat auch geklappt).

Das nächste Mitteilungsblatt erhalten Sie als Sommerlektüre vor der Sommerpause.

Ihre 1. Vorsitzende  
Dr. Christiane Brunner

## Wir stellen vor:

Liebe VELA-Mitglieder, ich möchte mich kurz bei Ihnen vorstellen. Ich heiße Alexander Götze, bin 43 Jahre jung und wohne mit meiner Frau und meinen zwei Kindern im Münchner Westen. Nach meiner Berufsausbildung zum Tiererzthelfer, Abitur, Zivildienst, verschiedenen Praktika in landwirtschaftlichen Betrieben, Landwirtschaftsstudium in Weihenstephan und Bernburg, begann ich 2011 meine Tätigkeit bei der LfL, bevor ich 2017 ans StMELF wechselte. Vorerst als Referent im Bereich der Schweinehaltung tätig, nunmehr zusätzlich im Bereich der Rinder- und Pferdehaltung. Ich freue mich bei VELA die Geschäftsführung bei den Verwaltungsaufgaben, vor allem bei der Mitgliederverwaltung, tatkräftig unterstützen zu können.



Sie erreichen mich unter [mitgliederverwaltung@vela-bayern.de](mailto:mitgliederverwaltung@vela-bayern.de). Schicken Sie also künftig Änderungen Ihrer Daten bitte an diese Mail-Adresse.

## Ankündigungen und Berichte aus den Bezirken und dem Landesverband

### Aktuelles aus dem Landesverband

#### Haben Sie ein neues Konto?

Bitte melden Sie uns Änderungen Ihrer Kontodaten (IBAN) umgehend an [mitgliederverwaltung@vela-bayern.de](mailto:mitgliederverwaltung@vela-bayern.de). Sollten die Kontodaten nicht mehr gültig sein, kann der Mitgliedsbeitrag nicht per Lastschrift eingezogen werden. Je nach Bank kostet eine fehlerhafte Lastschrift von einem nicht mehr vorhandenen Konto bis zu 8 €. Künftig werden wir diese Gebühr dem Mitglied, das diese verursacht hat, in Rechnung stellen. Bitte helfen Sie also mit, unsere Datenbank aktuell zu halten und melden Sie Ihre Kontodaten, wenn sich diese ändern.

Gleiches gilt für **Namens- und Adressänderungen**.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

#### Überweisung des Mitgliedsbeitrages

Einige Mitglieder überweisen den Mitgliedsbeitrag selbst, haben also einer Lastschrift (bisher) nicht zugestimmt. Da jährlich mehrere verschiedene Mitgliedsbeiträge überwiesen werden, möchten wir freundlich darauf hinweisen, dass der aktuelle Beitrag 65 € beträgt. Gerne können Sie jederzeit dem Einzug via Lastschrift zustimmen. Das Formular finden Sie auf der Homepage.

#### BBB-Nachrichten –

##### Umstellung auf online ab 1. Juli 2025

Die BBB-Nachrichten erhalten wir als Mitglied im BBB sechs Mal im Jahr, bisher als gedrucktes Heft. Ein Teil von Ihnen bekommt das Heft direkt nach Hause geschickt, der andere Teil findet das Heft in seinem Postfach am Dienstort. Die Verteilung der Hefte am Dienstort bzw. an allen Standorten ist für die VELA-Mitglieder, die diese Aufgabe freundlicherweise übernehmen, in letzter Zeit immer aufwendiger geworden. Durch Versetzungen, Ab-

ordnungen, Elternzeit oder längerer Erkrankung hat die Anzahl der Hefte nie gestimmt. Entweder es waren zu wenige oder zu viele, die dann wieder entsorgt wurden. Die Kosten der gedruckten BBB-Nachrichten sind nicht im monatlichen Mitgliedsbeitrag an den BBB enthalten, sondern müssen aus der Verbandskasse gezahlt werden, pro Heft sind es 0,58 Euro. Um die Kolleginnen und Kollegen, die die BBB-Nachrichten verteilen, zu entlasten und auch aus Gründen der Papier- und Kosteneinsparung hat der GAS beschlossen, auf die kostenfreie Online-Ausgabe der BBB-Nachrichten umzustellen. Hierfür müssen Sie sich unter [www.bbb-nachrichten.de](http://www.bbb-nachrichten.de) für die BBB Nach-

richten App registrieren und erhalten pünktlich die neueste Ausgabe. Die Angabe einer VELA-Mitgliedsnummer ist nicht notwendig, Sie finden diese aber bei Ihrem Lastschrift-Mandat (z.B. bei der letzten Abbuchung) oder im Bestätigungsschreiben zu Ihrem Mitgliedsantrag. Für diejenigen unter Ihnen, die weiterhin die BBB-Nachrichten in gedruckter Ausgabe lesen möchten, melden sich unter [info@vela-bayern.de](mailto:info@vela-bayern.de). Der Versand erfolgt zukünftig nur noch an die private Adresse. Für alle zukünftigen Online-Leser gibt es bis zur vollständigen Umstellung im Sommer 2025 weiterhin das gedruckte Heft.

## Beitragsabführung an BBB und dbb ab 1. Januar 2025 bzw. 1. April 2025

Wie die Geschäftsführung des BBB mitgeteilt hat, werden im laufenden Jahr die Beiträge an die beiden Dachverbände auf Landes- und Bundesebene im selben Verhältnis erhöht, wie die Grundgehälter der bayerischen Beamten linear angehoben werden.

Im ersten Schritt wurde der Beitrag des dbb zu Jahresbeginn erhöht, zum 1. April folgte nun der BBB. Dies bedeutet, dass VELA nun monatlich pro Mitglied folgende

Beträge abführt:

- BBB 0,658 Euro
- dbb 1,51 Euro
- Summe 2,168 Euro

Somit werden 2025 26,016 Euro Ihres Mitgliedsbeitrages an VELA direkt als Beiträge für Ihre Mitgliedschaft in BBB und dbb weitergegeben. Im Jahr 2024 lag der monatliche Beitrag noch bei 2,024 Euro und somit bei 24,288 EURO pro Jahr und Mitglied. Durch die letzte VELA-Beitragerhöhung ist diese Erhöhung aber abgedeckt und wird „kein Loch in die Kasse reißen“.

## Bezirksverband Oberbayern - Terminvormerkung

Die VELA Bezirksversammlung Oberbayern findet am Freitag, 11.07.2025 in Altenmarkt an der Alz statt.

Nachmittags steht die Besichtigung des Biohofs Chiemgaukorn in Weiding, Gemeinde Trostberg, auf dem Programm.

## Bezirksversammlung Schwaben – Terminankündigung

Die diesjährige Mitgliederversammlung im Regierungsbezirk Schwaben findet am **Montag, den 07.04.2025** ab 13:30 Uhr im Veranstaltungssaal des AELF Kaufbeuren (Am Grünen Zentrum 1, 87600 Kaufbeuren) statt.

Programm:

13:00 Uhr: Ankommen, Kaffee

13:30 Uhr: Mitgliederversammlung

- Eröffnung und Begrüßung (Benedikt Kuhn)
- Grußworte
- Vortrag „Aktuelles aus dem StMELF zu Personal, Zukunftsvertrag und Landwirtschaftsschule“ (Dr. Maximilian Wohlgaschaft, Leiter der Abteilung A im StMELF)

- Aktuelles aus dem VELA-Landesverband (Alexandra Hiebl)

- Sonstiges, Wünsche, Anträge

15:00 Uhr: Weiterfahrt zum gemeinsamen Austausch mit Kaffee im Reisach Früchtgarten (Alpenweg 16, 87665 Mauerstetten).

Herzliche Einladung

Benedikt Kuhn - Alexandra Hiebl - Franziska Bauer - Dr. Elisabeth Bischofberger

## Bezirksversammlung Ober-, Mittel-, Unterfranken

Die diesjährige gemeinsame Mitgliederversammlung der fränkischen Bezirksverbände findet am **Freitag, den 11.07.2025** in Oberfranken statt.

Wir tagen am Peterhof in Ortspitz/Leutenbach (Landkreis Forchheim), einem Betrieb mit Obstbau, Brennerei und Ferienwohnungen.

Neben Verbandsangelegenheiten gehört der Vormittag Oliver Wiesel (HPR-Vorsitzender) mit dem Thema „Auf-

gaben und aktuelle Themen des Hauptpersonalrats“ Am Nachmittag stehen Informationen zum (Streu-)Obstanbau und eine Betriebsführung mit abschließendem Kaffeetrinken auf dem Programm.

Herzliche Einladung  
Matthias Dotzler, Christine Reiningger  
Julius Andreae, Katharina Stenzel  
Karoline Schramm, Jaqueline Köhler

## VELA-Treffen der Ruheständler in Mittelfranken 2025

Das Vorbereitungsteam der Ruheständler in Mittelfranken lädt für 2025 zu einem interessanten Ruheständlertreffen am Altmühlsee ein. Am **Dienstag, 27. Mai 2025**, treffen sich alle Interessierten bis **10 Uhr** im **Seerestaurant Strandblick**, Seestraße 19, Schlungenhof, 91710 Gunzenhausen. Als Parkplatz wird der Parkplatz Gunzenhausen – Seezentrum Schlungenhof empfohlen.

Am Vormittag geht es nach der Begrüßung um das Thema „Was gibt's Neues im Fränkischen Seenland?“ Namhafte

Referenten referieren rund um dieses Thema. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gibt es eine Rundfahrt mit der MS Altmühlsee über den gleichnamigen See. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch untereinander bei Spaziergang und/oder Kaffeetrinken.

Die Organisatoren bitten um Anmeldung bis **Dienstag, 20. Mai 2025**, bei Günther Schühlein (guenther-schuehlein@t-online.de) und freuen sich über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Treffen.

## Nachruf Heinz Hedeler

### Ehrenmitglied Heinz Hedeler verstorben

Am 12. November letzten Jahres ist unser früherer Vorsitzender und Ehrenmitglied Heinz Hedeler im Alter von 96 Jahren verstorben. Obwohl Herr Hedeler schon in einem sehr hohen Alter war, hat uns die Nachricht von seinem Tod dennoch überrascht und sehr betroffen gemacht. Nur wenige Wochen vor seinem Tod waren einige Kolleginnen und Kollegen noch mit ihm zusammen beim monatlichen Pensionistenstammtisch in Regenstauf. Körperlich und geistig fit nahm er regelmäßig daran teil und er zeigte dabei stets sehr großes und reges Interesse an der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen am Amt Regensburg-Schwandorf, an der Arbeit des VELA sowie an der Politik und dem allgemeinen Weltgeschehen.

Mit überaus großem Engagement, ja man könnte sagen mit großer Leidenschaft hat sich Heinz Hedeler nicht nur in seiner aktiven Zeit, sondern auch noch in seinem Ruhestand für die Landwirtschaft, für die Bäuerinnen und Bauern und für seine Heimat Oberpfalz eingesetzt. Er war nicht nur ein herausragender Fachmann auf seinem Gebiet, sondern auch ein geschätzter Kollege und Mentor. Herr Hedeler war nach dem Referendariat mein erster Chef am Amt in Regensburg und er war für mich mit seiner sehr ruhigen und besonnenen Art, seinem Humor und

seiner Bescheidenheit immer ein besonderes Vorbild als Behördenleiter, als Kollege und als Mensch. Es war für mich deshalb eine besondere Freude und Ehre, dass er Ende Juli bei meiner Verabschiedung und der Amtseinführung meines Nachfolgers Helmut Melchner persönlich mit dabei war.

Herr Hedeler wurde am 28. April 1928 in Regensburg geboren. Seine Begeisterung für die Landwirtschaft wurde ihm schon in die Wiege gelegt. Angesteckt von der Leidenschaft seines Vaters für die Landwirtschaft – sein Vater war zuletzt als Landwirtschaftsrat in der Saatzuchtabteilung der Kreisackerbauschule in Triesdorf tätig-, begann Herr Hedeler nach dem Abitur im Jahre 1949 seine landwirtschaftliche Ausbildung am Fürstlich Thurn und Taxis'schen Gut in Hellkofen, die er auch dort abschloss. Es folgte das Studium der Agrarwissenschaften an der TU in Freising Weihenstephan und die Referendarsausbildung. Mehr als 36 Jahre war Heinz Hedeler in der Bayerischen Landwirtschaftsverwaltung an verschiedenen Stellen tätig. Nach der Staatsprüfung trat er seine 1. Stelle am 1. November 1956 am Landwirtschaftsamt in Nabburg an. 1969 wurde Herr Hedeler zum Leiter, oder wie es damals noch hieß zum Vorstand des Landwirtschaftsamtes Nabburg ernannt. Neben der Beratung der Landwirte enga-

gierte sich Herr Hedeler in dieser Zeit insbesondere um die Etablierung der neu gegründeten Maschinenringe, der Gründung von Trocknungsgenossenschaften für Getreide und Kartoffeln sowie die Errichtung von Genossenschaftsbrennereien.

Ein besonderes Anliegen war Herrn Hedeler auch die Erhaltung des bäuerlichen Kulturgutes. So hatte er als Geschäftsführer des Vereins Oberpfälzer Bauernmuseum den Edelmann-Hof in Perschen bei Nabburg vollständig saniert, Exponate gesammelt und restauriert. Damit hat er zusammen mit einigen Mitstreitern den Grundstein für die heutige überregionale Kultureinrichtung des Freilandmuseums in Neusath-Perschen gelegt.

Ausgelöst durch die Gebietsreform 1972 übernahm Herr Hedeler am 1. Oktober 1974 die Leitung des Landwirtschaftsamtes Dachau.

Sein Herz hing aber an „seiner Oberpfalz“. So war es nur folgerichtig, dass er aufgrund seiner Fähigkeiten und langjährigen Erfahrung am 1. Januar 1983 in die Oberpfalz zurückkehrte und zum Leiter des Amtes für Landwirtschaft und Bodenkultur Regensburg sowie zum Schulleiter der Landwirtschaftsschule Regensburg berufen wurde.

Diese Ämter bekleidete er bis zu seiner Pensionierung 1991 mit viel Können, Augenmaß, Weitblick und Überzeugungskraft.

Als Leiter und Lehrkraft an der Landwirtschaftsschule Regensburg war Herr Hedeler von den Studierenden stets respektiert und anerkannt. Ihm war es ein besonderes Anliegen, die Eigenverantwortung der jungen angehenden Betriebsleiter zu stärken, ihnen das notwendige Rüstzeug zum Leiten ihrer Betriebe mitzugeben und frühzeitig auf eine vernünftige Balance zwischen Ökonomie und Ökologie zu achten.

Herr Hedeler hat sich auch in unserem Verband VELA - oder wie er damals kurz und knapp hieß „Beraterverband“ – über viele Jahre engagiert. Von 1978 – 1990 war er unser Vorsitzender und danach noch von 1993 bis 1997 der Vertreter für die Pensionistinnen und Pensionisten. 1990 wurde er für seine Verdienste um den Verband zum Ehrenmitglied ernannt. Auch nach seiner Pensionierung war er fast bei jeder Mitgliederversammlung sowohl auf Landesebene wie auch auf Bezirksebene dabei. Viele erinnern sich sicherlich noch an sein humorvolles Grußwort zum 125-jährigen Bestehen des Verbandes bei der Mitgliederversammlung am 2. Juni 2022 in Weichering, das er trotz seines Alters frei und ohne Spickzettel vortrug. (nachzulesen hier: <https://www.vela-bayern.de/cms/upload/Mitteilungsblatt2022-2ohnePersonal.pdf>)

Knapp 10 Jahre vertrat Herr Hedeler auch im Hauptpersonalrat die Interessen der Kolleginnen und Kollegen. Auch wenn Herr Hedeler in seinem Grußwort zum 125-jährigen Bestehen des Verbandes von einer ruhigen und nicht aufregenden Zeit sprach, so kann ich doch sagen, dass es auch damals viele Veränderungen und so manche heißen Diskussionen gab. Er hat durch seinen Einsatz sehr viel Positives für unsere Kolleginnen und Kollegen erreicht.

Als bleibender „Schatz“ aus dieser Zeit ist damals unter seiner Mitwirkung die sogenannte „Gilch-Bibel“ entstanden, in der auf einzigartige Weise die Personalbewegungen in der Bayerischen Landwirtschaftsverwaltung bis 1987 nachzulesen sind.

Bei einer Vielzahl von Festschriften und Chroniken hat Herr Hedeler als Autor wesentlich mitgewirkt, so z. B. an der Festschrift zum 100-jährigen Bestehen des Verbandes, zum 100-jährigen Bestehen des vlf Regensburg oder zum 85-jährigen Bestehen des „Club der Landwirte“ Regensburg.

Für sein weit über die Dienstpflichten hinausgehendes vorbildliches Engagement für die heimische Landwirtschaft im Beruf, in berufsständischen Organisationen und Vereinen und seinen unermüdlichen Einsatz für das bäuerliche Kulturgut erhielt Herr Hedeler am 25. November 1991 das Bundesverdienstkreuz vom damaligen Staatsminister Hans Maurer überreicht.



Bild: Uta Lippold

Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seinen beiden Kindern mit ihren Familien.

Viele ehemalige Kolleginnen und Kollegen und Wegbegleiter nahmen an der Trauerfeier und an seiner Beisetzung teil und brachten damit ihre Verbundenheit, ihre Anerkennung und ihre Wertschätzung gegenüber Herrn Hedeler zum Ausdruck. LLD Helmut Melchner hielt an seinem Grab für das AELF Regensburg-Schwandorf und für

unseren Verband VELA die Trauerrede. (Daraus habe ich einige Passagen übernommen)

Wir werden Herrn Heinz Hedeler stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Herr Heinz Hedeler r. i. p.

Georg Mayer

*Wir wünschen allen  
VELA Mitgliedern  
einen schönen Frühling 2025*

